

# halek



Alles für Gastronomie, Großküche, Heissgetränke-Automaten, Catering und Party



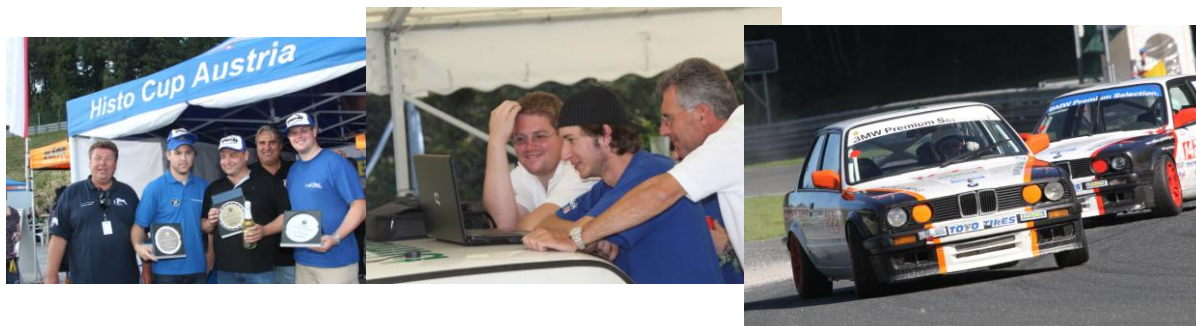
## Rennbericht

9. – 11.9.2011



**325 Challenge**

### Salzburgring Jochen Rindt Revival



Die Saison neigt sich zu Ende, es stand das vorletzte Rennwochenende am Programm im Zuge des Jochen Rindt Revivals am klassischen Salzburgring. Die Saison entwickelte sich zu einem Dreikampf, die Spannung ist kaum mehr zu überbieten.

Die freien Trainingsläufe am Freitagvormittag fanden wie gewohnt bei Regen statt. Sie waren daher wenig aussagekräftig und dienten daher lediglich zum „Warmfahren“. Das erste freie Training am Nachmittag, verlief sehr vielversprechend und stimmte das Team positiv für die Rennen am Wochenende.

Am Samstagvormittag zeigte sich das Wetter untypisch für Salzburg - nämlich prächtiges Spätsommerwetter. Das Qualifying brachte Startplatz 2 für Sascha Halek und Startplatz 12 für Heinz Halek, Michi Winkler auf 13, ein heißes Team Match war zu erwarten, zum Leidwesen des Teamchefs!

Die Rennen waren wie zu erwarten an Spannung kaum mehr zu überbieten, und die zahlreichen Zuschauer kamen voll auf Ihre Kosten.

Sascha Halek setzte sich nach einem Blitzstart an die zweite Stelle, und behauptete die Platzierung über mehrere Runden, allerdings wurden die Reifen zu Beginn des Rennens etwas zu viel gefordert, so beendete er das Rennen auf Platz 3.

Aufgrund einer Zeitstrafe von 30 Sekunden wegen unsportlicher Fahrweise (mehrmaliges Zick Zack Fahren auf der Geraden) wurde der Erstplatzierte Stimmeder auf den 11. Platz zurückgereiht, Sieger Christian Walleit vor Sascha Halek. Heinz Halek kämpfte sich von seinem Team-Kollegen Michi Winkler getrieben auf Platz 8 vor, und erkämpfte sich seinen ersten Punkt, Michi Winkler kam auf Platz 9 ins Ziel, ein super Rennen von beiden.

Rennen zwei am Sonntagnachmittag bei heißem Sommerwetter, wieder zahlreiche Zuschauer am Salzburgring, die Spannung steigt!

Die Erstplatzierten setzten sich sofort etwas ab, Heinz Halek überholte in der ersten Runde zwei Konkurrenten, Michi Winkler verlor im Kampf einige Plätze. Aufgrund einer Safety Car Phase schob sich das Feld wieder zusammen und nach dem neuerlichen Start setzte sich das erste Drittel des Feldes wieder ab.

# halek



Alles für Gastronomie, Großküche, Heissgetränke-Automaten, Catering und Party



# Winkler Tuning 325 Challenge

Heinz Halek konnte das Tempo mitgehen, und fuhr auf Platz 7. Leider gab es eine Feindberührung, denn der verlorenen Schwung genügte, um zwei Plätze einzubüßen, letztendlich Platz 9. Michi Winkler kämpfte im Mittelfeld mit einigen Konkurrenten, die nicht gerade sehr zimperlich waren, das Auto hatte doch einige Schäden rundum, und kam letztendlich auf Platz 14 ins Ziel.

Sascha Halek von Beginn an auf Platz 2, verlor einen Platz und fuhr auf Platz 3 ins Ziel.

Leider gab es noch einen heftigen Crash mit einem zur Überrundung anstehenden Fahrer, trotz der zahlreich und heftig geschwenkten blauen Flaggen machte dieser keine Platz und fuhr Sascha Halek genau vors Auto, was einen Riss der Ölwanne zur Folge hatte, aber der Motor hielt erfreulicherweise durch.

Offensichtlich sind nicht alle Fahrzeuge mit Spiegel für die Sicht nach hinten, und Scheiben für die Sicht nach vorne ausgestattet. Es ist nicht zu verstehen, warum hier Fahrer in die Meisterschaft eingreifen, eine Strafe der Rennleitung wurde nicht ausgesprochen. Der Meisterschaftszweite Stimmeder schied nach Unfall in der ersten Runde aus.

Alles in Allem ein durchaus positives Wochenende. Von 23. bis 25.9. sind die beiden letzten Rennen in Monza, Sascha Halek startet das Wochenende mit einem Vorsprung von 11 Punkten, es bleibt spannend.

<http://www.youtube.com/watch?v=XmvS0sIUP8I>

[www.powerslide.at](http://www.powerslide.at)

[www.winkler-tuning.com](http://www.winkler-tuning.com)

